

Eitorf, den 12.08.2020

Amt 60.3 - Gebäudewirtschaft, Hoch- und Tiefbau, Hermann-Weber-Bad

Sachbearbeiter/-in: Michaela Lehmacher

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

MITTEILUNGSVORLAGE
- öffentlich -

Sitzungsvorlage

Ausschuss für Kultur, Sport, Markt und Kirmes

26.08.2020

Tagesordnungspunkt:

Sachstandbericht Sanierung der Sportstätten

Mitteilung:

Hermann Weber Bad

Derzeit erfolgen neben vereinzelten Restarbeiten und Mängelbeseitigungen die Abnahmen der einzelnen Gewerke. Zudem finden die Sachverständigenprüfungen statt. Nach den erforderlichen Abnahmen werden alle Unterlagen gesammelt an den Rhein-Sieg-Kreis zur Prüfung geschickt. Dieser überprüft die Unterlagen auf Vollständigkeit und ordnungsgemäße Ausführung und legt dann einen Termin für die Bauendabnahme fest. Erst nach diesem Termin kann eine verlässliche Prognose für den Wiedereröffnungstermin des Bades gegeben werden.

Um die Mitarbeiter ausreichend in die Technik und die neuen Gegebenheiten vor Ort einarbeiten zu können, wird die Wiedereröffnung des Bades für die Öffentlichkeit erst einige Wochen nach der Fertigstellung der Sanierungsarbeiten erfolgen können. Ziel ist es für die Badbesucher einen sicheren und reibungslosen Badebesuch zu ermöglichen, der an die neue Situation angepasst ist. In wie weit eine Nutzung durch Schulen und Vereine in dieser Zeit möglich ist, wird geprüft.

Turnhalle Eichelkamp

Die Hauptarbeiten an der Turnhalle sind abgeschlossen.

Aus Brandschutzgründen musste in den kleineren Hallenteil eine Notausgangstüre als zweiter Fluchtweg bei geschlossenem Trennvorhang installiert werden. Zudem gab es einen massiven Wasserschaden aufgrund von maroden Falleleitungen vom Dach in der Hallenwand. Anhand einer Befahrung der anderen drei Falleleitungen in den Wänden der Turnhalle wurde festgestellt, dass der Zustand bei allen Leitungen ähnlich ist. Daher wurden alle Falleleitungen ausgetauscht.

Nach aktuellem Stand ist der Boden der Halle durch die mehrjährige Abdeckung nicht beschädigt und bedarf lediglich einer Reinigung.

Die Prüfung und der Austausch der abständigen Sportgeräte ist bereits erfolgt.

Es fehlen die neuen, elektronischen Basketballkörbe und die Verkleidung der ausgetauschten Regenwasserfalleleitungen.

Die Turnhalle kann frühestens nach Bauendabnahme der Gesamtsanierungsmaßnahme (Gebäudekomplex Hermann Weber Bad / Turnhalle) durch den Rhein-Sieg-Kreis in Betrieb gehen.

Inwieweit die Turnhalle, nach mängelfreier Bauendabnahme, noch vor dem Bad wieder in Betrieb

gehen kann, wird kurzfristig bekannt gegeben. Ein Probetrieb und die Einarbeiten des Personales entfallen für diesen Gebäudeteil.

Siegparkhalle

Aktuell finden Arbeiten im Innenraum des Umkleidetraktes statt. Diese konnten nach der Erneuerung der Dachhaut incl. Dämmung und Lichtkuppeln begonnen werden. Vor der Erneuerung des Daches gab es immer wieder Wassereintritt in den Umkleidetrakt, so dass der weitere Innenausbau zunächst zurückgestellt werden musste. Die Erneuerung des Daches hatte sich ebenfalls verzögert, da nach der Demontage der Fassade am Umkleidetrakt gravierende Mängel bei der damaligen Ausführung der Außenwand festgestellt wurden. Diese Mängel wurden durch die nachträgliche Ausbildung eines Ringbalkens und die Ertüchtigung der Ausmauerung behoben. Nach der Fertigstellung des Ringbalkens konnte die Abdichtung des Dachs an den Ringbalken angeschlossen werden.

Im Zuge der Baumaßnahme ist der Einbau einer flächendeckenden Brandmeldeanlage erforderlich. Bisher gab es keine Brandmeldeanlage in der Siegparkhalle. Die Verkabelung der Brandmeldeanlage ist im Umkleidetrakt weitestgehend abgeschlossen. Auch die Änderungen an der Lüftungsanlage im Umkleidetrakt sind weitestgehend abgeschlossen. Somit können in Kürze weitere Gewerke mit der Arbeit im Umkleidetrakt beginnen.

Aus Sicht der Elektrotechnik werden die Arbeiten jetzt im Bereich der Halle fortgesetzt. Die Brandmeldeanlage muss als Kompensationsmaßnahme für den großen Brandabschnitt im Bestand auch auf den Bereich des Vereinsheims des SV09 ausgeweitet werden. Die Stahlkonstruktion unter dem Vereinsheim musste aus Gründen des Brandschutzes mit Brandschutzplatten verkleidet werden. Unter dem Vereinsheim verläuft der Rettungsweg für die Besucher der Sporthalle ins Freie. Die Brandschutzverkleidung wurde auch bereits weitestgehend angebracht.

Aus Sicht der Verwaltung erscheint eine Eröffnung der Halle mit dem aktuellen Baufortschritt frühestens zum kommenden Schulhalbjahreswechsel im Frühjahr 2021 als realistisch. Diese Angabe ist vorbehaltlich einer mängelfreien Abnahme durch den Rhein-Sieg Kreis und mängelfreien Abnahmen durch die verschiedenen Sachverständigen zu sehen.

Ewald-Müller-Sportanlage

Über die Erweiterung des Sportplatzes bzw. dem Bau des Kleinspielfeldes wird in einer gesonderten Vorlage berichtet.